
30.05.2017 - 14:13 Uhr

Summer of Fish 'n' Chips und die Programmhighlights des zweiten Halbjahres

Strasbourg (ots) -

Im 25. Jahr seines Bestehens wird es bei ARTE "very british", denn 2017 ist der jährliche Sommerschwerpunkt "Summer of" dem Mutterland des Pop gewidmet - Großbritannien. Vom 14. Juli bis zum 20. August feiert ARTE mit dem "Summer of Fish 'n' Chips" sechs Jahrzehnte reichhaltigster britischer Popkultur. Durch das Programm führt einer der großen Pioniere des britischen Punkrock: Johnny Rotten.

Die Zuschauer erwarten markante Spielfilme wie "Highlander", "Notting Hill", den visionären Horror-Klassiker "Peeping Tom" oder Michael Winterbottoms "24 Hour Party People", das die New Wave und Rave-Szene Manchesters wiederauferstehen lässt. Natürlich ist auch dieser "Summer of" wieder reich an hochkarätigen Konzertaufzeichnungen, die von Pink Floyd über Depeche Mode und The Cure hin zu einem aktuellen Konzert von Deep Purple reichen, die in diesem Jahr ihren Bühnenabschied verkündet haben. Eine besondere Perle ist die Ausstrahlung von "Isle of Wight", jenem Festival, das 1968 erstmals stattfand und als das europäische Woodstock in die Pop-Annalen einging. Daneben findet sich eine neue Dokumentation über das Beatles-Album "Sgt. Pepper's Lonely Heart Club Band", das in diesem Sommer 50 Jahre jung wird. Als zeitgenössisches Gegenstück zeigt ARTE in deutscher Erstausstrahlung mit "Bunch of Kunst" einen Film über das Musikduo Sleaford Mods, das wie keine andere Band die aktuelle Stimmungslage im Land beschreibt.

Präsentiert wird der "Summer of Fish 'n' Chips" von John Lydon, besser bekannt als Johnny Rotten. Als Sänger der "Sex Pistols" war er vor 40 Jahren einer der Pioniere des Punk. Bis heute mischt er mit seiner Band "Public Image Ltd." (PiL) und Hits wie "This is not a love song" weltweit die Musikszene auf. In diesem Frühjahr veröffentlichte er seine gesammelten Texte in dem vielbeachteten Werk "Mr. Rotten's Songbook".

Die Konzerte und Musikdokumentationen bleiben nach der TV-Ausstrahlung für mehrere Wochen unter arte.tv/summer abrufbar.

Auch nach dem "Summer of Fish 'n' Chips" erwartet die Zuschauer bis Ende des Jahres ein vielfältiges und anspruchsvolles Programm. Am Dienstagabend setzt ARTE auf hintergründige Aktualität: Beispielhaft dafür stehen neben "Exil Deutschland - Abschied von der Türkei", von Can Dündar und Katja Deiß, John Dickies ernüchternde Bilanz zur Umsetzung der Null-Toleranz-Politik in Sachen Pädophilie in "Hinter dem Altar".

In den Bereichen Geschichte und Gesellschaft sind neben Ken Burns und Lynn Novicks neunteiliger Dokumentationsreihe "Vietnam", produziert von PBS, ein abwechslungsreicher Schwerpunkt zu 100 Jahren Oktoberrevolution, darunter Annette Baumeisters "Gefangen im Kreml - Die russischen First Ladies", und "Sonita - Was ist ein Mädchen wert?" von Rokhsareh Ghaem Maghami Höhepunkte in der zweiten Jahreshälfte.

"100 Jahre UFA - Ganz großes Kino!" - auch dies ein Jubiläum, das ARTE mit einer Retrospektive würdigt. Ab August wird ARTE in drei Sendestaffeln bedeutende Filmemacher der UFA vorstellen und ein dutzend Spielfilme, u.a. "Münchhausen" oder "Kolberg" sowie zwei neu produzierte Dokumentationen zeigen.

An den Freitagabenden warten außerdem hochkarätige Fernsehfilme mit alltäglichen Glücksmomenten, großen Schicksalen und knisternder Spannung auf, z.B. in "Outside The Box" mit Vicky Krieps, Volker Bruch, Stefan Konarske, Sascha Gersak und Frederick Lau oder "Schwester Weiß" mit Beatrice Richter, Lisa Martinek u.a. Absolutes Serienhighlight ist die starbesetzte, zweite Staffel von Jane Campions "Top Of The Lake" mit Nicole Kidman und Elisabeth Moss, die bei den diesjährigen Filmfestspielen in Cannes Premiere feierte.

Des Weiteren dürfen sich Zuschauer auf zahlreiche Highlights aus Musik, Literatur, Popkultur und den schönen Künsten freuen. Ein besonders facettenreiches Programm präsentiert ARTE anlässlich der Frankfurter Buchmesse, die in diesem Jahr Frankreich zu Gast hat: Highlights sind neben hochkarätigen Literaturverfilmungen wie Robert Vernays "Der Graf von Monte Christo", nach dem gleichnamigen Roman von Alexandre Dumas und Claude Berri's Romanverfilmung "Germinal", die Dokumentarfilme "Die Macht der Worte - Unterwegs zu Frankreichs Literaten" und "Gutenberg - Genie uns Geschäftsmann" sowie die Reihe "Mordsidyll", in der sich der Hamburger Autor Friedrich Dönhoff in die französische Provinz aufmacht, um fünf Krimiautoren von Weltformat zu besuchen.

Magische Momente der Musik erwarten die Zuschauer von den diesjährigen Salzburger Festspielen u.a. mit Opernstar Anna Netrebko in einer Liveübertragung von Giuseppe Verdis "Aida". Legendäre Stimmen der Jazz- und Opernwelt sind auch im September auf ARTE zu erwarten: "Große Stimmen" widmet sich den Weltkarrieren von Joyce DiDonato, Luciano Pavarotti, Maria Callas, Angela Gheorghiu, Billie Holiday und Waltraud Meier. Im Herbst glänzt das Fashion Weekend auf ARTE in gewohnter Manier, beispielsweise mit der Erstausstrahlung "Dries Van Noten - Der flämische Meister der Mode".

2017 feiern zudem TRACKS, das Popkulturmagazin und der Sendeplatz Die Spätvorstellung/La Lucarne ihr 20-jähriges Bestehen.

Schließlich lädt ARTE seine Zuschauer ein, die Schätze unseres Planeten zu entdecken, beispielsweise in der zwanzigteiligen Reihe "Die wunderbare Welt der Weine" oder in der vierteiligen Dokureihe "Big Pacific".

Diese und viele weitere Highlights werden selbstverständlich auch auf arte.tv verfügbar sein.

Kontakt:

CLAUDE SAVIN / claude.savin@arte.tv / T +33 88 14 2145 / @ARTEpresse
ARTE G.E.I.E.
4 quai du Chanoine Winterer, CS 20035, F-67080 Strasbourg Cedex

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100803071> abgerufen werden.